

13.01.2021

Marktchancen für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Textilwirtschaft in den USA

Digitale Geschäftsanbahnung im Zeitraum 21. bis 25.06.2021

(BMWi) - Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert DREBERIS eine digitale Geschäftsanbahnungsreise in die USA für deutsche Unternehmen der Textilwirtschaft durch. Im Fokus sind besonders die Bereichen smarte, technische und Heimtextilien.

Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi Markterschließungsprogramms. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittelständische deutsche Unternehmen (KMU).

Die amerikanische Textilbranche gehört zu den stärksten weltweit. Insgesamt wurden im Jahr 2019 Waren im Wert von 75,8 Mrd. USD produziert. Im Bereich Forschung und Entwicklung innovativer Materialien ist die USA Weltmarktführer. Allein im Jahr 2017 wurden 2 Mrd. USD in die Branche investiert und es wird in den nächsten Jahren mit weiter steigenden Investitionen gerechnet. Dabei setzt die Textilindustrie immer mehr auf automatisierte Produktionsanlagen, um Kosten zu senken und die Produktivität zu erhöhen. Besondere Bedeutung hat in den USA die technische Textilindustrie, diese erwartet ein jährliches Wachstum des Marktvolumens von 3,8% für 2020 bis 2027 auf insgesamt 39,3 Mrd. USD. Auch die Nachfrage im Heimtextilsektor soll von 2020 bis 2025 um jährlich 1,6% wachsen. In den letzten Jahren haben sich Unternehmen darauf konzentriert, ihr Geschäft neu auszurichten, effektivere Arbeitsprozesse zu finden, in Nischenprodukte und -märkte zu investieren, die Kosten durch fortschrittliche Technologien zu kontrollieren und die Produktion neu zu verlagern.

Mit Importen in Höhe von 31,4 Mrd. USD ist die USA Stand 2019 der weltweit größte Textilimporteur. Bekleidungs-Exporte aus Deutschland in die USA stiegen von 2010 bis 2019 um knapp 130% auf rund 185 Mrd. EUR. Das Marktpotential für deutsche Exporteure ist besonders im Bereich technische und smarte sowie Heimtextilien groß. Unternehmen können mit Innovationen für Textilien der nächsten Generation punkten. Darunter zählen leitfähiges Gewebe mit antistatischen Eigenschaften, elektronische Textilien, die die Herzfrequenz und andere Vitalzeichen überwachen können, antimikrobielle Fasern, lebensrettende Körperpanzer und neue Stoffe, die sich dem Klima anpassen, um den Träger wärmer oder kühler zu halten.

Die fünftägige digitale Veranstaltungsreihe beinhaltet ein fachbezogenes Online-Briefing. Zentrales Element der Geschäftsanbahnung sind individuell vorbereitete Online-Kontaktgespräche der deutschen Unternehmensvertreter für eine gezielte Geschäftsanbahnung zu potenziellen Partnern in der USA. Digitale Veranstaltungen und Seminare mit amerikanischen Entscheidungsträgern runden das Programm ab. Ziel der digitalen Veranstaltungsreihe ist es, einen Einblick in den amerikanischen Markt zu erhalten sowie aus den individuellen Geschäftsanbahnungsgesprächen mit direkten Ansätzen zur Aufnahme von Geschäftsbeziehungen zurückzukehren.

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme an dem digitalen Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 500 EUR (netto). Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme an der Delegationsreise haben, wenden Sie sich bitte an DREBERIS.

Anmeldeschluss für die Reise ist am 15.03.2021.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten. Das Online-Anmeldeformular finden Sie auf der Website von [DREBERIS](#)

Weitere Informationen finden Sie im [Projektflyer](#)

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU finden Sie unter www.ixpos.de/markterschliessung.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.